

# PRO Lilienthal

Initiative Pro Lilienthal e. V. • Hauptstraße 55 • 28865 Lilienthal

## Vorab per Telefax

Bundesministerium für Finanzen  
Herrn Dr. Wolfgang Schäuble

11016 Berlin

17.06.2010

## **Großprojekt Straßenbahnverlängerung von Bremen-Borgfeld**

**Az.: 2010/0223983**

**Ihr Schreiben vom 23.03.2010**

Sehr geehrter Herr Dr. Schäuble,

aus für das Wohl der Gemeinde Lilienthal verantwortlichen Kreisen nahmen wir die folgende Äußerung zur Kenntnis:

„Es ist egal, ob die Gemeinde Lilienthal weitere Kredite über EUR 7 Mio. oder mehr für den Bau der Straßenbahn (Eigenanteil) aufnehmen muss. Die bereits bestehenden exorbitant hohen Schulden der Gemeinde sind ohnehin nicht rückzahlbar.“

Ist es bei dieser Sachlage vertretbar, dass Bundesmittel in Höhe von EUR 42.800.000,- in einer Zeit der Haushaltskrisen für ein Großprojekt zur Verfügung gestellt werden, das nach Art und Umfang zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse (wegen des vorhandenen Busverkehrs) nicht dringend erforderlich ist? Ihr lapidarer Hinweis, dass es sich um ein kommunalpolitisches Projekt handelt, das der Entscheidung der Kommune unterliegt, ist nicht mehr ausreichend.

Wir erwarten Ihre Stellungnahme.

Herr Andreas Mattfeldt, Mitglied des Haushaltsausschusses des Bundestages, erhält eine Kopie dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

*Werner*